

MEDIENMITTEILUNG

Anerkennungspreise 2020 der Albert Koechlin Stiftung

Zum 22. Mal verlieh die Albert Koechlin Stiftung kürzlich ihre Anerkennungspreise. Die diesjährigen Preisträger sind die Kantonalen Samariterverbände Uri, Schwyz, Unterwalden und Luzern, das Clubhüüs Erstfeld, die BaBel Strings Luzern sowie die fünf Innerschweizer Wanderweg Vereine. Anstelle einer grossen Feier fanden die Preisübergaben coronabedingt an mehreren Veranstaltungen statt.

Von ehrenamtlichen sozialen Tätigkeiten über den Einsatz für junge Menschen in besonderen Lebenslagen bis hin zum Engagement für eine nachhaltige Freizeitaktivität: Viele weitsichtige Menschen und Organisationen engagieren sich in den unterschiedlichsten Bereichen auf beispielhafte Weise zugunsten der Gesellschaft. Um solch herausragende Leistungen zu fördern oder auch schlicht zu honorieren, verleiht die Albert Koechlin Stiftung jährlich ihre Anerkennungspreise.

Die Anerkennungspreise der Albert Koechlin Stiftung wurden in diesem Jahr zum 22. Mal vergeben. Seit 1999 wurden 92 Preisträger ausgezeichnet. Peter Kasper, Präsident des Stiftungsrats hebt hervor: «Die AKS freut sich sehr, trotz COVID-19 auch in diesem Jahr wieder ganz spezielle und auch weniger beachtete Engagements auszuzeichnen. Man kann sich für die Preise der AKS nicht bewerben, sondern man wird aus heiterem Himmel überrascht.»

Aufgrund der speziellen Umstände wurde die Verleihung der AKS-Anerkennungspreise, welche anfangs Januar 2021 im Rahmen eines feierlichen Anlasses hätte stattfinden sollen, nicht in der gewohnten Form durchgeführt. Stattdessen wurden die Anerkennungspreise den Preisträgern in den vergangenen Wochen anlässlich mehrerer Veranstaltungen "im kleinen Kreis" überreicht.

Kantonale Samariterverbände Uri, Schwyz, Unterwalden und Luzern

Je einen Anerkennungspreis von 15'000 Franken erhielten die vier kantonalen Samartierverbände von Uri, Schwyz, Unterwalden und Luzern. Die kantonalen Samariterverbände leisten zusammen mit den lokalen Samaritervereinen und den Samariter-Jugendgruppen einen wichtigen Beitrag für die Gemeinschaft. Mit ihrem Sanitätsdienst sorgen sie dafür, dass Verunfallte und Erkrankte bei gesellschaftlichen, sportlichen und kommerziellen Anlässen rasch Erste Hilfe und fachkundige Unterstützung erhalten. Sie organisieren lokale Blutspendeaktionen. Die Aktivmitglieder erfüllen mit Zivilcourage und Verantwortungsbewusstsein humanitäre Aufgaben im Sinne des Rotkreuzgedankens. Auch bei der Bewältigung der Covid-19-Pandemie ist auf die Samariter Verlass: So bieten die Samaritervereine Unterstützung für Menschen an, die zur Risikogruppe gehören oder unter Quarantäne das Haus nicht verlassen dürfen. Auch Gesundheitseinrichtungen können auf die Unterstützung vieler Samariterinnen und Samariter zählen.

Albert Koechlin Stiftung

Reusssteg 3 6003 Luzern Tel. 041 226 41 20 Fax 041 226 41 21 Gabriela Engeler, Präsidentin des Kantonalverbands Luzerner Samaritervereine: "Wir sind sehr stolz und dankbar, dass die AKS unser Engagement in diesen besonderen Zeiten würdigt." Mit diesen Worten spricht sie im Namen der Innerschweizer Samariterverbände ihre Freude aus.

Verein für begleitetes Wohnen für Jugendliche in Uri, Clubhüüs, Erstfeld

Ein mit 30'000 Franken dotierter Anerkennungspreis wird dem Verein für begleitetes Wohnen für Jugendliche in Uri, für das Clubhüüs in Erstfeld zuerkannt. Das Clubhüüs steht jungen Menschen offen, die in einer schwierigen Lebenslage Halt in einer Wohngemeinschaft suchen. Im Clubhüüs bieten Martin Kopp und sein Team Hilfe für junge Menschen, die eine Lehrstelle suchen, vor schwierigen Entscheidungen stehen, in der Schule Unterstützung brauchen oder in Lebensfragen weiterkommen wollen. Die Jugendlichen finden im Clubhüüs Zuflucht und es ist ein Ort, an dem sie wohnen, Rat holen und Teil einer Gemeinschaft sein dürfen. Sie erleben Menschlichkeit und Vertrauen und finden so Halt, Kraft und Unterstützung für ihren weiteren Weg.

Martin Kopp, Leiter und Initiant des Clubhüüs: "Der Preis ist grossartig! Ich freue mich sehr darüber und bedanke mich auch im Namen aller Jugendlichen ganz herzlich!"

BaBel Strings Luzern

Einen Anerkennungspreis von 30'000 Franken erhält BaBeL Strings aus Luzern. BaBeL Strings Luzern ermöglicht über dreissig Kindern und Jugendlichen aus dem multikulturellen Quartier Basel-Bernstrasse zwei Mal wöchentlich gemeinsam zu musizieren und die klassische Musik kennenzulernen. Seit zehn Jahren leistet das interkulturelle Streichorchester einen aktiven Beitrag zur Integration und zur Verständigung zwischen den Kulturen. Dank den zur Verfügung gestellten Instrumenten und dem unentgeltlichen Gruppenunterricht erhalten die Kinder und Jugendlichen einen niederschwelligen Zugang zur musikalischen Bildung und erleben so die Emotionen und die Kraft der Musik und des Musizierens. Das Kinder- und Jugendorchester bietet Raum für sinnvolle Freizeitgestaltung und stärkt die Kinder in ihrem Selbstvertrauen.

Elisabeth Rudolf, Präsidentin: "Was für eine Freude, dass die AKS die BaBeL Strings Luzern ausgewählt hat, die im 2021 ihr zehnjähriges Bestehen feiern dürfen. Ihre Wertschätzung ist ein grosses Geschenk!"

Luzerner, Obwaldner, Nidwaldner, Schwyzer und Urner Wanderweg Vereine

Einen Anerkennungspreis von je 10'000 Franken erhielten die fünf Innerschweizer Wanderweg Vereine. Die Vereine der Innerschweizer Wanderwege fördern ein flächendeckendes, attraktives, naturbelassenes und sicheres Wanderweg-Netz. In Zusammenarbeit mit den Gemeinden des jeweiligen Kantons sorgen die Vereine für den Unterhalt der Wanderwege. Die fünf Vereine mit insgesamt über 5'900 Aktivmitgliedern setzen sich in den kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen für attraktive Wanderwege ein, kontrollieren jede Wanderroute regelmässig und halten die Signalisation in Schwung. Diese umfangreichen Arbeiten werden durch freiwillig arbeitende Bezirksleiterinnen und Bezirksleiter ausgeführt – dank ihrem Engagement kann die Bevölkerung jederzeit ein bestens ausgebautes und sicheres Wanderwegnetz geniessen und beim Wandern in der Natur Kraft tanken. Die Vereine organisieren ganzjährig kostenlose, geführte Wanderungen mit erfahrenen Wanderleitenden und führt Wanderleiter/innen-Ausbildungskurse durch.

HansPeter Hürlimann, Präsident des Vereins Luzerner Wanderwege: "Wir freuen uns sehr, dass unsere Arbeit geschätzt wird. Diese Würdigung und Auszeichnung ist grossartig!" Auch Hans Graber, Präsident des Vereins Nidwaldner Wanderwege, gibt stellvertretend für die anderen Vereine der grossen Freude und Dankbarkeit Ausdruck: "Diese Anerkennung und Wertschätzung unserer ehrenamtlichen Arbeit für die Wandernden erfüllt uns mit grosser Freude. Und wir bedanken uns ganz herzlich für die grosszügige Zuwendung."

Auskunft:

- Samariterverband Uri, Roland Gamma, Präsident, roli.gamma@gmail.com, 076 371 16 09
- Samariterverband Kanton Schwyz, Frieda Müller, Präsidentin, mueller.rueteli@bluewin.ch, 079 584 57 16
- Samariterverband Unterwalden, Roland Zeidler, Präsident, praesident@samariter-unterwalden.ch, 079 625 28 10
- Kantonalverband Luzerner Samaritervereine, Gabriela Engeler, Präsidentin, g.engeler@samariter-luzern.ch, 079 304 58 87
- Clubhüüs Erstfeld, Martin Kopp, Leiter, kontakt@clubhuus.ch, 041 881 01 91
- BaBeL Strings Luzern, Elisabeth Rudolf, Präsidentin, elisabeth.rudolf@bluewin.ch, 041 240 25 37
- Verein Luzerner Wanderwege, HansPeter Hürlimann, Präsident, hanspeter.huerlimann@luzernerwanderwege.ch, 041 342 11 17
- Verein Obwaldner Wanderwege, Otti Küng, Präsident, otti.kueng@ow-wanderwege.ch, 079 404 42 84
- Verein Nidwaldner Wanderwege, Hans Graber, Präsident, praesident@nw-wanderwege.ch, 079 334 47 73
- Verein Schwyzer Wanderwege, Alfred Kälin, Präsident, alkaelin@gmx.ch, 079 563 18 82
- Verein Urner Wanderwege, Hugo Forte, Präsident, hugo.forte@urnerwanderwege.ch, 079 245 50 49
- AKS, Marianne Schnarwiler, Geschäftsführerin, marianne.schnarwiler@aks-stiftung.ch, 041 226 41 20

Fotos der Preisträger sowie die vorliegende Medienmitteilung als Word-Dokument:

https://www.dropbox.com/sh/w7cpwnnzyhz4jm1/AABdoSH4vOBaPzCms0oPUeNXa?dl=0